

Kauf-, Tausch- und Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde Zug einerseits und der V-Zug AG sowie der MZ-Immobilien AG andererseits über Land an der Industrie-, Oberallmend- und Baarerstrasse sowie im Bergli

Kreditbegehren

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission vom 15.6.82

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Geschäftsprüfungskommission hat in Anwesenheit von Herrn Walther A. Heggin, Finanzchef, den Kauf-, Tausch- und Dienstbarkeitsvertrag eingehend beraten.

Zu dem erforderlichen Kredit von Fr. 5,5 Mio zu Lasten der Investitionsrechnung wurde der Tauschwert für die gegenseitig abgetauschten Landstücke nicht hinzugerechnet, da die Zahlen nicht aus dem Vertrag hervorgehen. Die Mehrheit der Geschäftsprüfungskommission ist der Meinung, dass der erforderliche Bruttokredit sich aus dem Kaufvertrag ergibt und somit auch in diesem Fall das Bruttoprinzip eingehalten wurde. Da diese Vorlage dem Stimmbürger zur Annahme vorgelegt werden muss, ist es nicht sinnvoll, die Vorlage, bedingt durch das Tauschgeschäft, mit einem höheren Bruttokredit auszuweisen und damit noch komplizierter zu machen.

Die Geschäftsprüfungskommission begrüsst, dass die seit längerer Zeit geführten Kauf- und Tauschverhandlungen abgeschlossen werden können und zu einer vernünftigen Arrondierung führen.

Daher beantragt die Geschäftsprüfungskommission dem Grossen Gemeinderat einstimmig, auf die Vorlage einzutreten und den Kredit zu bewilligen.

Für die Geschäftsprüfungskommission:

Georges Risi, Vizepräsident